



Ein sportliches Ereignis waren die Leichtathletik-Vergleichskämpfe am 12. und 13. Oktober, bei denen Männer- und Frauen-Auswahlmannschaften der TH Karl-Marx-Stadt und des Pädagogischen Instituts gegen Leichtathletik-Auswahlen aus Plzen und Karlovy Vary kämpften. Die Freunde aus der CSSR erwiesen sich als die Besseren! Foto: Scheiding

## Vom Hochschulsport

### Noch populärer als man ist ...

Die Wissenschaftler boten Form bei warmem Spätherbstwetter – die Künstler spielten Durchschnittsnorm und fielen auf die „Bretter“.

Man sah im wilden Kampfe wühlen Magnifizenz kontra Tenor – die Inhaber von Lehrgestühlen stürmten das gegnerische Tor.

Blitzschnell, gewandt, kurzum genial im bunten „Fußballröcke“, spielte, mit Nerven fest wie Stahl, selbst Herr Professor Vocke.

Ein solches Treffen schön und fair, war Ausdruck der Verbindung. Lief es auch für die Künstler quer, bleibt schließlich die Empfindung, die man so leicht nicht mehr vergißt –

das inhaltsschwere Wort:  
Noch populärer als man ist  
wird man durch Massensport!!!



Text: Dipl.-Ing. H. Lütze, Fotos: Günther

## Um den FDGB-Pokal

Am 19. Oktober fand in Zwickau das Ausscheidungsturnier zur Ermittlung der besten Mannschaft der Leistungsklasse I im Bezirk Karl-Marx-Stadt statt. Unsere Turner trafen dabei auf die Turner des Pädagogischen Instituts Zwickau.

Unsere Mannschaft mit den Sportfreunden Scheller, Lahl, Schwarz, Neumann und Hauck konnte aus diesem Wettkampf mit 216,80:214,30 Punkten als Sieger hervorgehen.

Dipl.-Sportl. G. Hauck

### DTSB-Ehrennadel in Silber

Sportfreund Rudolf Lorenz arbeitet seit 1960 an unserer Hochschule. Von

1960 bis 1962 hat er an der ABF den außerschulischen Sport organisiert. Ihm ist es zu danken, daß die Sektion Judo die derzeitige Stärke erlangt hat. Sie zählt über 50 Mitglieder. Er baute weiterhin die Sektion Wintersport an der Hochschule auf und organisierte Hochschulmeisterschaften im Wintersport.

Sportfreund Lorenz ist sehr aktiv beim Sportplatzbau und leistete bereits 80 NAW-Stunden. Auch in seiner Funktion in der BSG Aktivist Oelsnitz leistete er sehr gute Arbeit.

Wir beglückwünschen ihn zur Auszeichnung mit der Ehrennadel des DTSB in Silber!



## Neue Bücher

W. Trzebiatowski. **Lehrbuch der anorganischen Chemie.** Aus dem Polnischen, etwa 750 Seiten mit 215 Abb., etwa 35,- DM, Verlag der Wissenschaften Berlin.

Mit diesem Werk wird unseren Studenten endlich das lang erwartete Lehrbuch der anorganischen Chemie in die Hand gegeben.

Franz Petrak. **Technologie des Maschinenbaus Bd. II.** Spanende und abtragende Formung (Technologie der wichtigsten Industrie- und Wirtschaftszweige). Etwa 304 Seiten mit 264 Bildern, 1 Tafel und 51 Tabellen, etwa 7,20 DM, Fachbuchverlag Leipzig.

In diesem zweiten Band der „Technologie des Maschinenbaus“ über die spanende Formung wurden auch die noch recht junge abtragende Bearbeitungstechnik durch Elektrosion sowie die Ultraschallbearbeitung aufgenommen.

Meyers Taschenlexikon A–Z. Vierte überarbeitete Auflage, etwa 1136 Seiten mit etwa 500 Abbildungen und 22 Tafeln, Bibliografisches Institut Leipzig.

Wer sich gut und schnell unterrichten will, wird gern zu diesem kleinen, handlichen Nachschlagewerk greifen.

„Hochschul-Spiegel“

Seite 8

## Wer hilft mit?

Die Hochschulsportgemeinschaft beabsichtigt, eine Sektion Fechten aufzubauen. Dazu ist es jedoch notwendig, daß sich Interessenten aus unserer Schule dazu bereit finden, beim Aufbau dieser Sektion als Übungsleiter und in der Sektionsleitung mitzuarbeiten.

Wir bitten alle Interessenten, die bereit sind, beim Aufbau einer Sektion Fechten aktiv mitzuarbeiten, in den nächsten Tagen in der Abteilung Studentische Körpererziehung (Zimmer 43) vorzusprechen.

HSG-Leitung



## Für unsere Rätselfreunde

**Waagrecht:** Futterpflanze, 5. Kurort bei Eisenach, 9. Berg in der Schweiz, 10. Gebirge in Westbulgarien, 12. Rauchabzug, 13. unbrauchbares Gestein über Bodenschätzen, 14. Autor des Romans „Der grüne Heinrich“, 16. Zitterpappel, 17. Geflügel, 19. langsames Tonstück, 22. europäische Landeshauptstadt, 25. Währungseinheit in Pakistan, 27. intensive Fütterung von Haustieren, 29. Nachformung eines Gegenstandes, 32. Brechmittel, 33. Stadt in Südfrankreich, 34. Fuß-erkrankung beim Pferd, 35. Mißbilligung, Zurechtweisung, 36. Planet, 37. Nachlaß.

**Senkrecht:** 2. Wein-ernte, 3. Komponist unserer Nationalhymne, 4. Ringelwurm, 5. Lärm, Aufmachung, 6. Freiheitszug, 7. Erdformation, 8. Schachfigur, 11. Eisenklumpen, 12. Widerwillen, 15. männlicher Vorname, 18. Nebenfluß der Donau, 20. tropische Eidechse, 21. Holzzaun, 23. Signalinstrument, 24. Frucht mit harter Schale, 26. Altberliner Original, 27. Vulkan in Tanganjika, 28. weidmännisch für Auge, 30. dänischer Komponist (1817

bis 1890), 31. oberfränkische Kreisstadt.

Herausgegeben von der SED-Betriebsparteiorganisation der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt. Verantwortlicher Redakteur: Dipl.-Lehrer H. Model. Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 125 K des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. Druck: Druckhaus Karl-Marx-Stadt. 2166

